

Stuttgart  
02.08.2018

## „Fester Teil unserer Gesellschaft“

Wohlfahrtswerk feiert 40 Jahre Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

**Im Jahr 1978 begannen 13 junge Frauen und zwei junge Männer ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in den Altenpflegeeinrichtungen des Wohlfahrtswerks für Baden-Württemberg. Heute koordiniert die Stiftung das FSJ für über 1.270 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in mehr als 400 Einrichtungen und ist damit viertgrößter FSJ-Träger in Baden-Württemberg.**

Das FSJ hat sich seit seiner Gründung im Jahre 1964 rasant entwickelt: von einem rein altruistisch motivierten Dienst zu einem modernen Orientierungs- und Bildungsjahr für junge Menschen. Allein in den vergangenen zehn Jahren haben sich die Teilnehmerzahlen sowie die Anzahl der Einrichtungen, die ein FSJ anbieten, mehr als verdoppelt. Heute leisten etwa 13.000 junge Menschen in Baden-Württemberg ein Freiwilliges Soziales Jahr.

Die derzeit 1.270 FSJ-Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Wohlfahrtswerks sind zu je rund einem Viertel in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, in Kliniken und in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen eingesetzt. Weitere wichtige Bereiche sind die Altenhilfe sowie der psychiatrische Bereich.

Im Jahr 2018 sind es vierzig Jahre, in denen das Wohlfahrtswerk als anerkannter Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres in Baden-Württemberg den Freiwilligendienst koordiniert und weiterentwickelt hat. Viele tausende junger Frauen und Männer erhielten in dieser Zeit Einblicke in soziale Arbeitsfelder sowie „persönliches Rüstzeug“ für ihr weiteres Leben.

„Das Freiwillige Soziale Jahr ist aus unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken“, betont Gisela Gölz, Leiterin des FSJ beim Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg. „Die jungen Menschen machen im FSJ nicht nur wertvolle persönliche Erfahrungen und gewinnen neuen Perspektiven für ihr Leben und die berufliche Orientierung, sondern leisten auch einen enorm wichtigen Beitrag für unser Gemeinwohl.“ Und dies auch über den Freiwilligendienst hinaus: Rund 60 Prozent der Freiwilligen des Wohlfahrtswerks entscheiden sich im Anschluss für eine Ausbildung oder ein Studium im Sozial- und Gesundheitswesen oder engagieren sich weiterhin ehrenamtlich.

## **Vielfältige Motive**

Die Motive für ein FSJ sind vielfältig: neue Lebenswelten kennenlernen, Verantwortung für sich und andere übernehmen, Gemeinschaft erleben, Toleranz und Hilfe praktizieren sowie Ideen für berufliche und persönliche Orientierung gewinnen. Waren es bis Mitte der 90er Jahre überwiegend altruistisch motivierte junge Frauen mit Abitur, die sich in einem FSJ engagierten, entscheiden sich heute junge Frauen *und* Männer aller Bildungsabschlüsse und verschiedener kultureller Herkunft für einen Freiwilligendienst.

## **Bewerbung**

Für das neue FSJ-Jahr, das am 1. September startet, sind noch Bewerbungen möglich. Interessenten können sich telefonisch unter (0711) 6 19 26-161 oder [fsj@wohlfahrtswerk.de](mailto:fsj@wohlfahrtswerk.de) melden. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.wohlfahrtswerk.de](http://www.wohlfahrtswerk.de).

## **Das Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg**

Das Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts und wurde 1817 von Königin Katharina von Württemberg gegründet. An 19 Standorten in Baden-Württemberg betreibt die Stiftung Pflegeheime und Seniorenwohnanlagen. Dazu kommen ambulante Dienste, mobile Essensdienste sowie ein eigenes Bildungszentrum. Mit rund 1.270 Teilnehmerinnen und Teilnehmern pro Jahrgang ist das Wohlfahrtswerk einer der größten Träger des Freiwilligen Sozialen Jahrs (FSJ) in Baden-Württemberg und gleichzeitig Träger des Bundesfreiwilligendienstes (BFD).

## **Ansprechpartnerinnen für weitere Informationen und Kontakte**

Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg  
Gisela Gözl  
Leiterin FSJ und BFD  
Tel.: (0711) 61926-160  
Fax: (0711) 61926-155  
E-Mail: [gisela.goelz@wohlfahrtswerk.de](mailto:gisela.goelz@wohlfahrtswerk.de)

Katja Kubietziel  
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: (0711) 61926-104  
Fax: (0711) 61926-199  
E-Mail: [katja.kubietziel@wohlfahrtswerk.de](mailto:katja.kubietziel@wohlfahrtswerk.de)